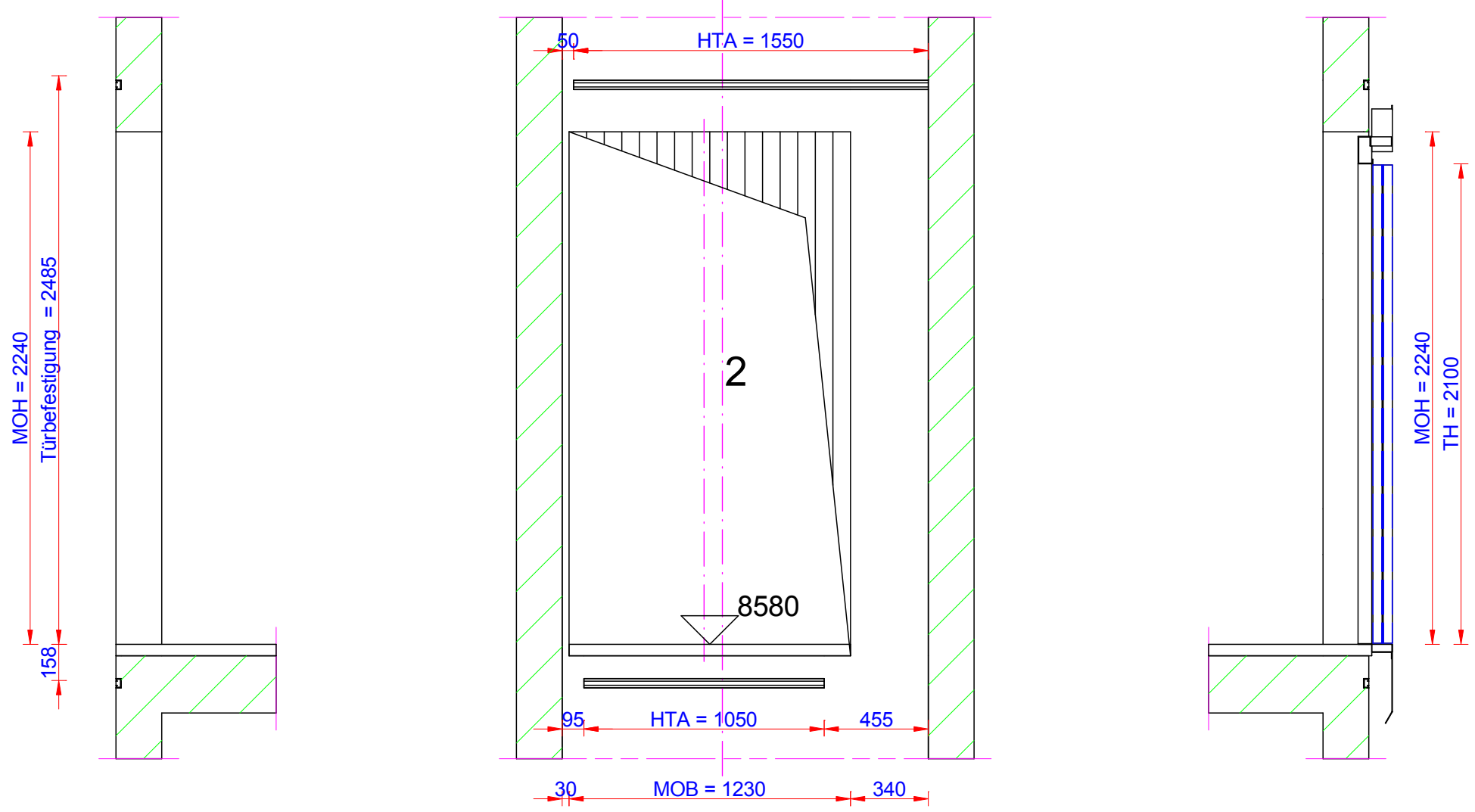
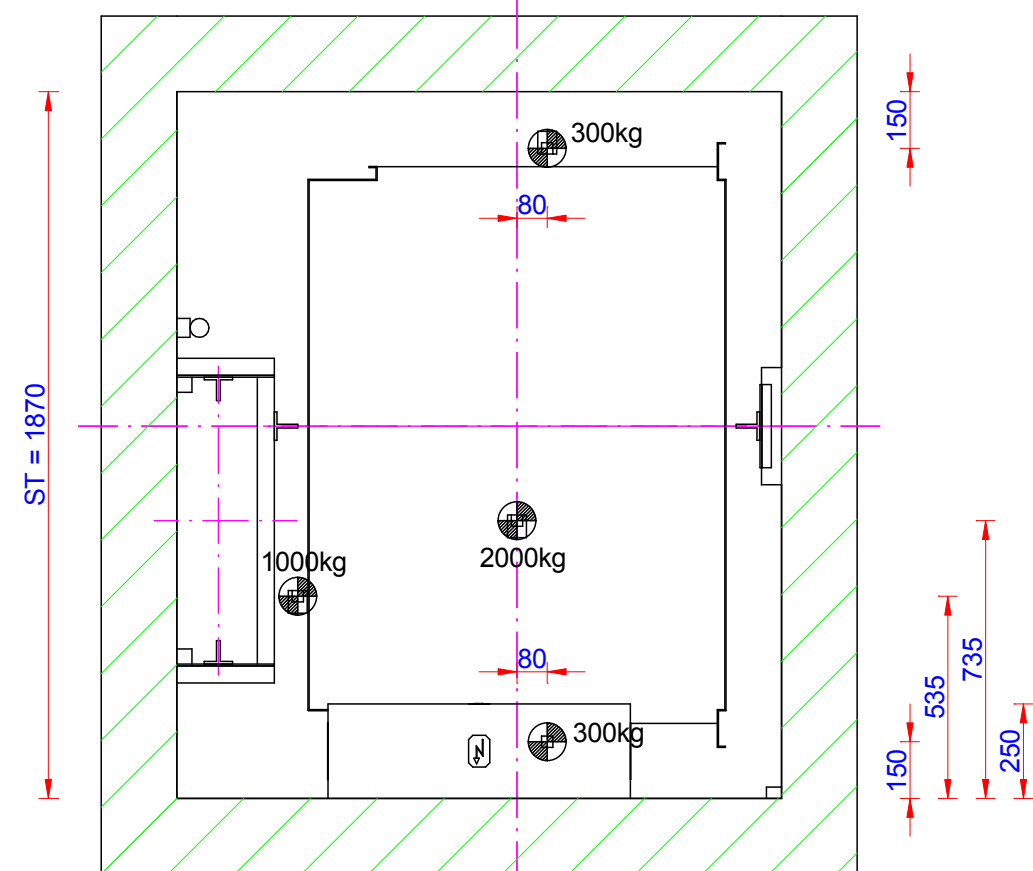


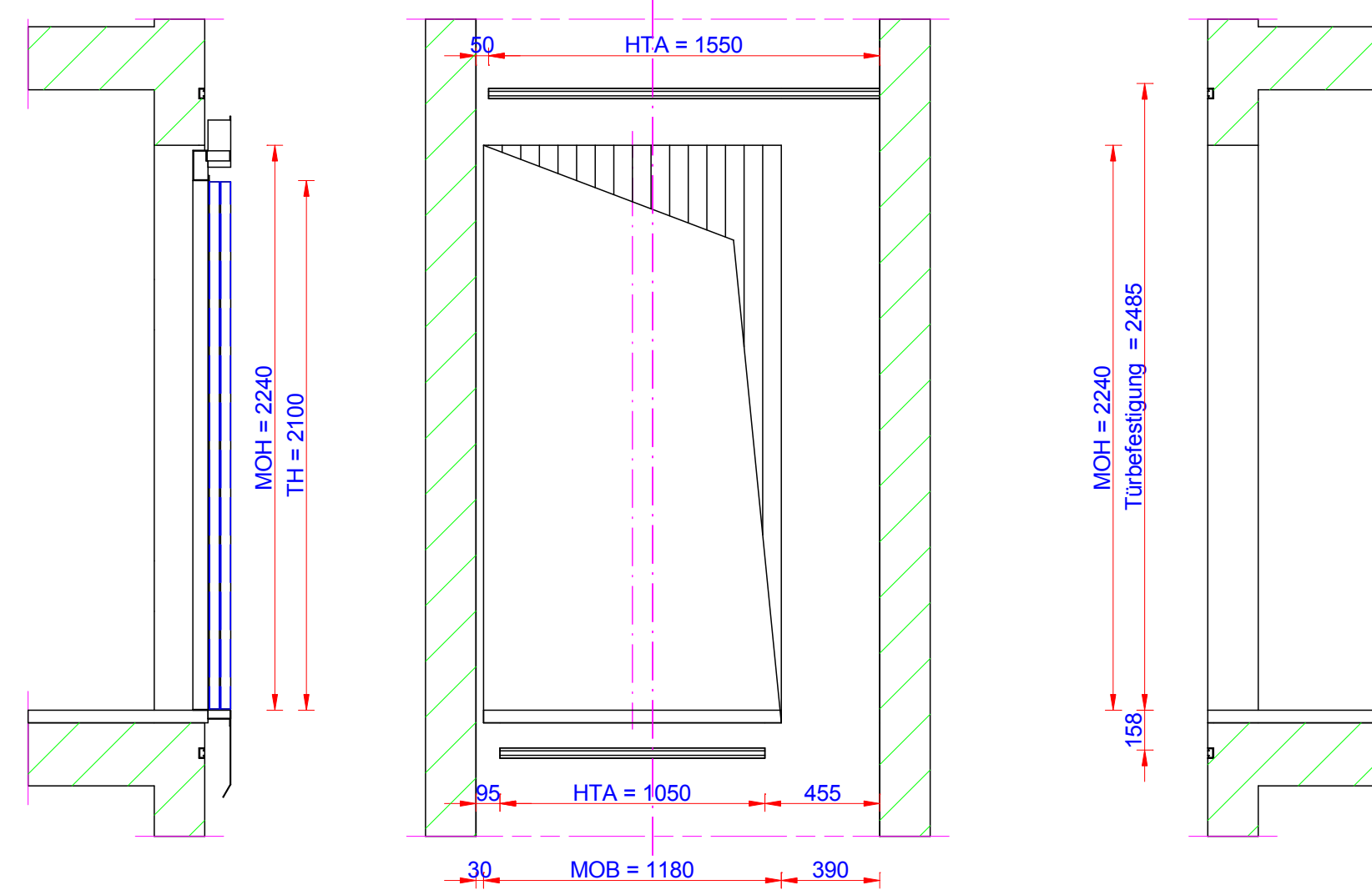
**Türausschnitt  
Ansicht "Zargensteuerung"  
M: 1:25**



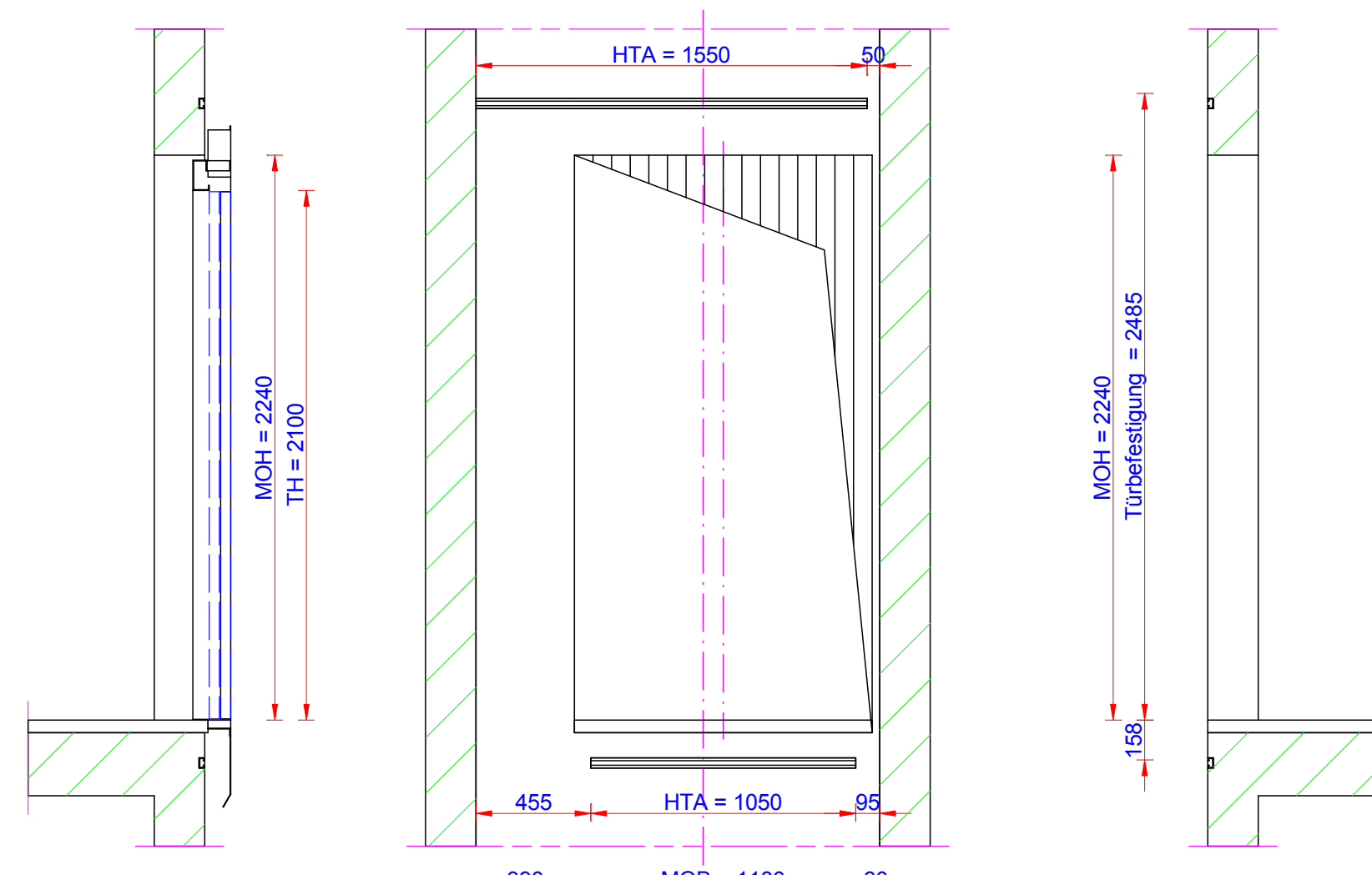
**Schachtkopfgrundriss  
mit Lasthaken; M: 1:20**



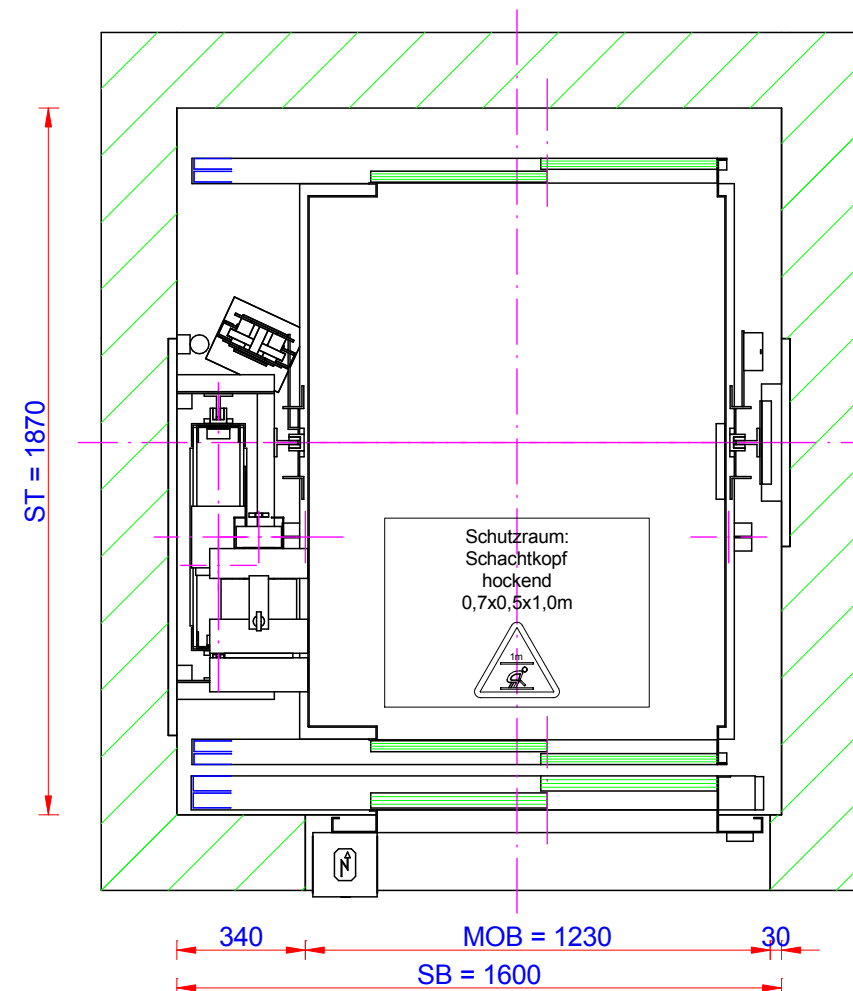
**Türausschnitt  
Ansicht "Z"  
M: 1:25**



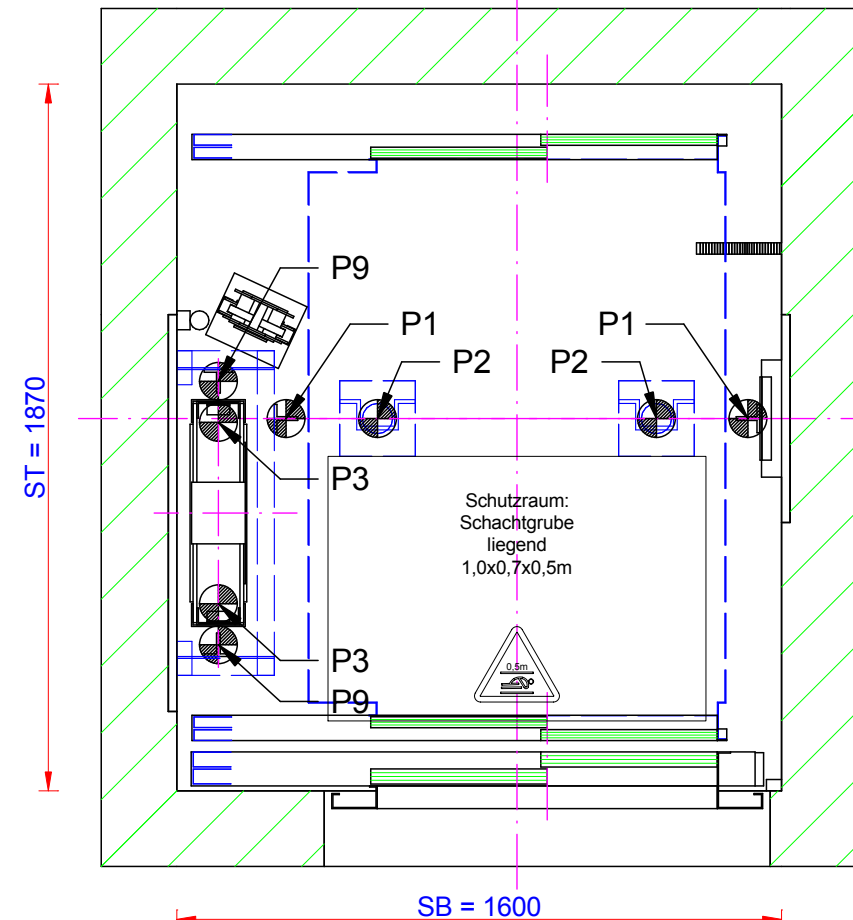
**Türausschnitt  
Ansicht "Z\_D"  
M: 1:25**



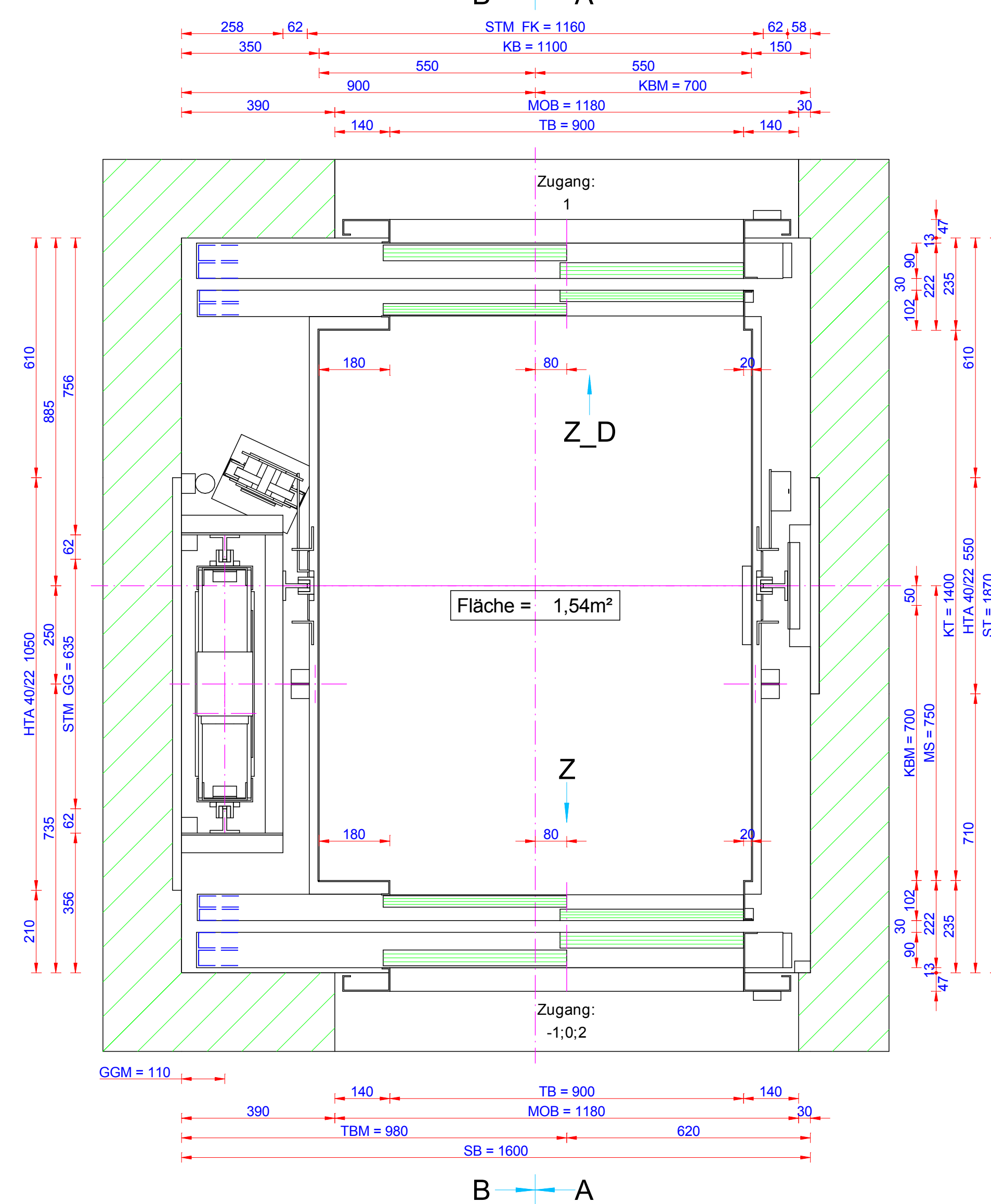
**Schachtgrundriss; M: 1:20  
Ansicht von oben auf den Antrieb,  
Schutzraum und Schaltschranklage**



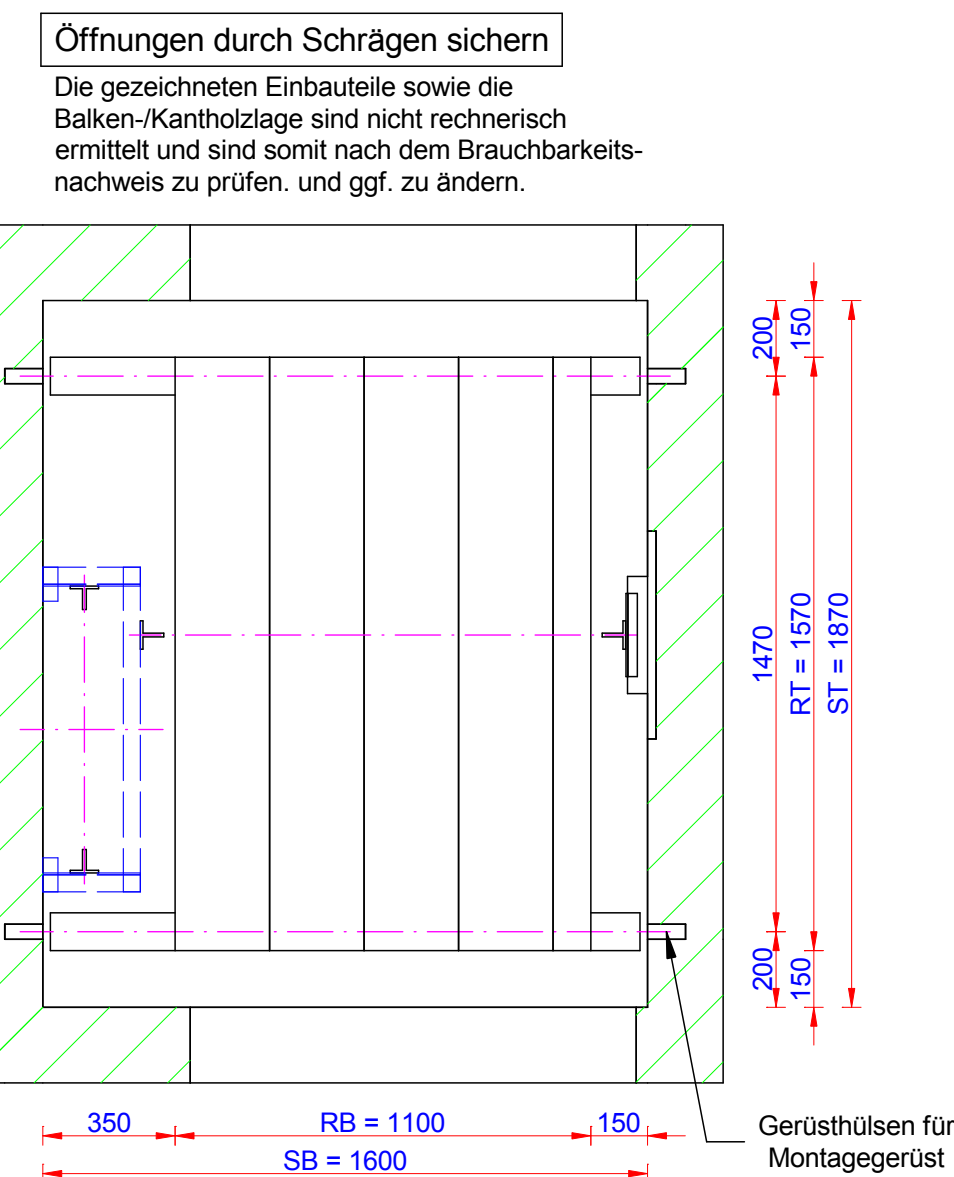
**Schachtgrubengrundriss  
M: 1:20**



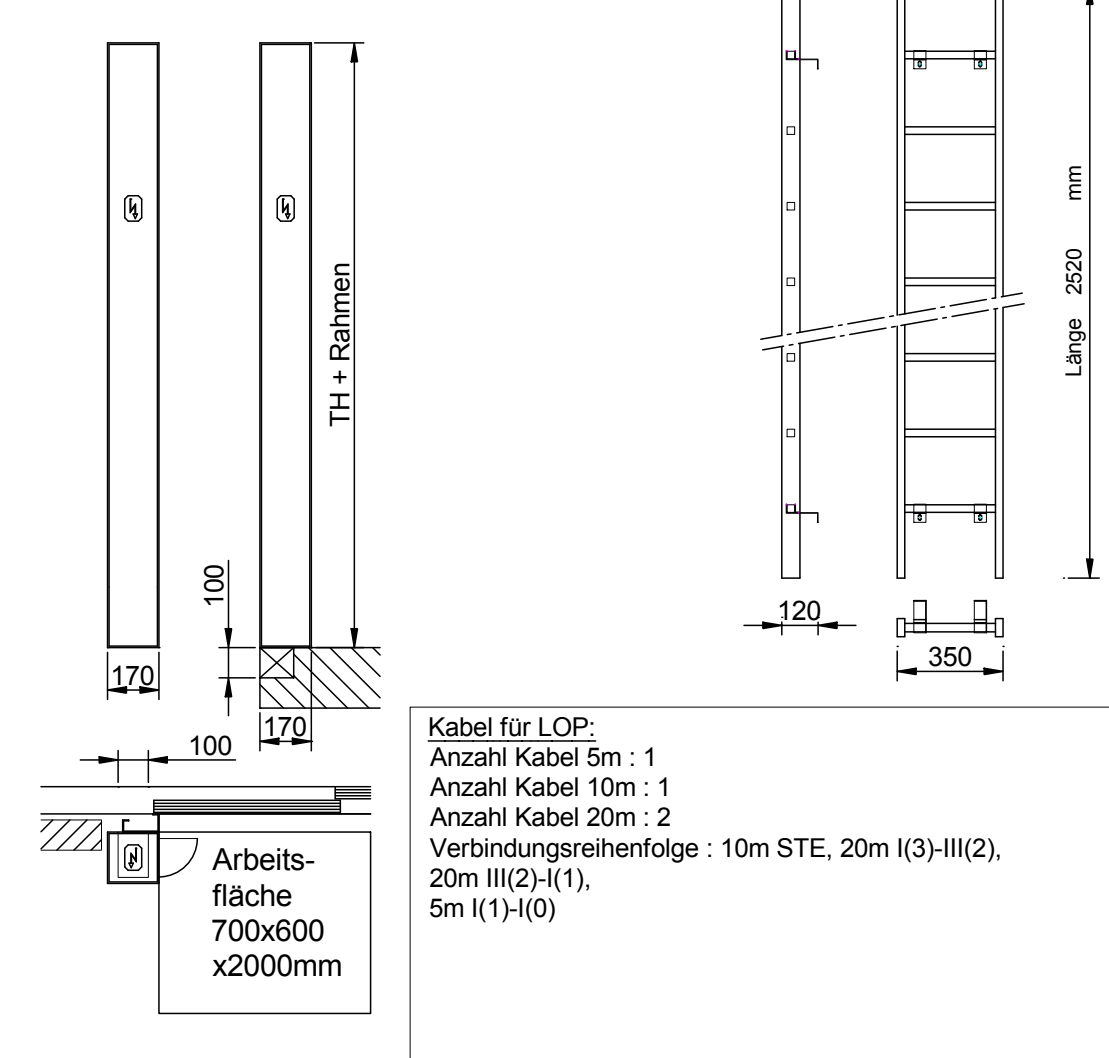
**Schachtgrundriss  
M: 1:10**



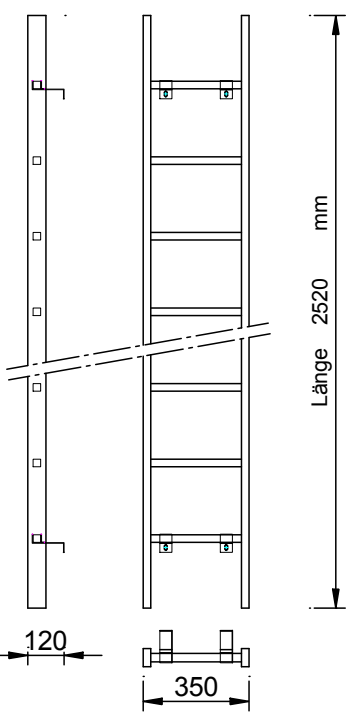
**Montagegerüst  
M: 1:20 (Vorschlag)**



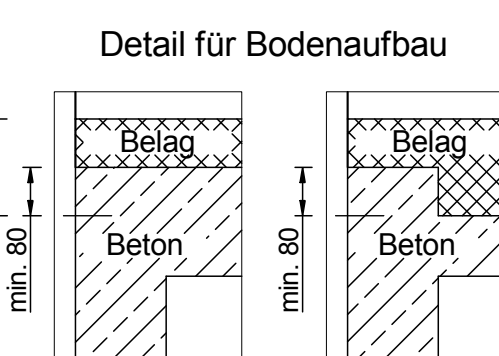
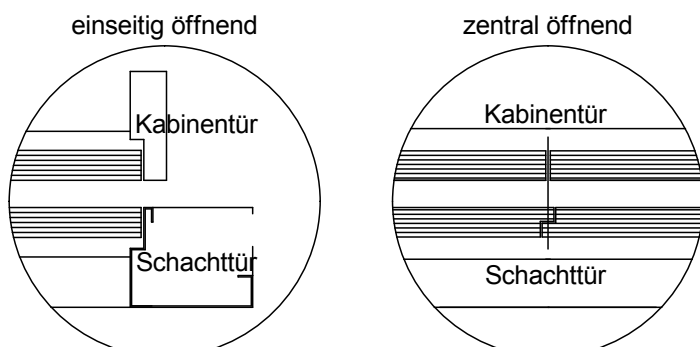
**Abmessung  
Zargensteuerung M:1:25**  
(Durchbruch 100 x 100mm für  
Kabelzuführung entsprechend der Lage  
des Schaltschranks ausführen)



**Grubenleiter  
Abmessungen  
Maßstab 1:20**  
(Grubenleiter stehend)



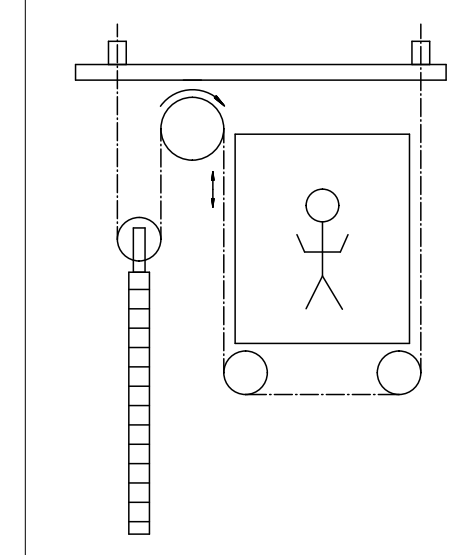
**Türdetail für  
Feuerschutzausführung**



Schachtzugänge absperren  
mit jederzeit leicht und  
mehrfach  
zu entfernenden Brust-,  
Knie- und Fußbreitern  
bauseitig nach  
DIN 4420 und den UVV.

LEGENDE			
A	Kabinenfläche in m²	ORB	Oberkante Rohfußboden
DD	Deckendurchbruch	RB	Montagegerüstbreite
FH	Förderhöhe	RT	Montagegerüsthöhe
GGM	Gegengewichtsmasse	SA	Seilabstand
HK	Hängekabel	SB	lichte Schachtbreite
HTA	Ankerschiene	SG	Schachtgrube
KB	Kabinenbreite	SH	Schachthöhe
KBM	Kabinenmitte	SK	Schachtkopf
KHT	Kabinenhöhe total	ST	lichte Schachttiefe
KT	Kabinentiefe	STM	Stichmass der Führungsschienen
MFKS	Mitte Fahrkorbschiene zur Schachtwand	TB	lichte Türbreite
MOB	Maueröffnungsbreite	TBM	Türmitte
MOH	Maueröffnungshöhe	TH	lichte Türhöhe
MS	Mitte Stichmass oder Führungsschiene	TS	Treibscheibe
NB	Nischenbreite	UBF	gesamte Fahrkorb-Überfahrt
NH	Nischenhöhe	UK	Unterkante
NT	Nischentiefe	UNF	gesamte Fahrkorb-Unterfahrt
OK	Oberkante	USV	unterbrechungsfreie Stromversorgung
OKFF	Oberkante Fertigfußboden	WD	Wanddurchbruch

**Aufhängungs-  
schema 2:1**



**E - DATEN**

Nennleistung Antrieb [kW]	4,10
Nennstrom [A]	13,00
Hubstrom [A]	13,90
Motoranlaufstrom [A]	21,00
NetzNennstrom (400V) [A]	11,80
Anschlussleistung (400V) [kVA]	14,00
Netzanlaufstrom (400V) [A]	15,34
Sicherung im Schaltschrank [A]	25,00
Klemmenquerschnitt im Schaltschrank max. [mm²]	10
Empfohlener Querschnitt [mm²]	4
unverbindliche Empfehlung abhängig von der Leitungslänge	
Spannung: 400 V; 50 Hz	

Beachte: Maßgeblich sind die durch das ONYX-Tool  
ausgegebenen Werte

Fahrkorbschienenbelastung:  $F_x = 2,4 \text{ kN}$   
 $F_y = 1,4 \text{ kN}$

G-Gewichtschienenbelastung:  $F_x = 0,3 \text{ kN}$   
 $F_y = 0,9 \text{ kN}$

Die Montagegerüste sind an jeder Haltestelle (ca. 200-400 mm unter  
OKFF - Bitte auf Kollision mit der Befestigung der Schienenbügel achten)  
und im Schachtkopf (ca. 2 m unter der Decke) für 300 kg Punkt-  
belastung, im EG für 500 kg/m² (Kabinenzusammenbau) zu erstellen!  
Gerüstschuhe, Kanthölzer und Bohlen sind durch Nagelung zu sichern!  
Montagegerüste nach DIN 4420 und ZH 1/534  
Abstiegsrichtung in der Schachtgrube.

Schachtbeleuchtung unterhalb der Montagegerüste und im Schachtkopf.  
In der Schachtgrube Steckdose installieren.

Belastung auf P1: 25 kN - FK-Schiene Schwerpunkt  
P2: 36 kN - 2 FK-Puffer Schwerpunkt  
P3: 29 kN - 2 GG-Puffer Schwerpunkt  
P9: 24 kN - GG-Schiene Schwerpunkt

Die Kräfte auf Schiene und Puffer treten nie gemeinsam auf.  
abzuführende Wärmemenge ~1919 kJ/h

Achtung: Hinsichtlich Aufstellungsort der Steuerung  
- Ggf. sind die Brandschutzanforderungen nach  
Musterleitungsanlagenrichtlinie "MLAR" zu beachten.  
- Fluchtwege dürfen nicht versperrt werden  
- Zugänglichkeit für Wartungsarbeiten und für Personenbefreiung  
ist zu gewährleisten

Schachtentlüftung/Schachtentrauchung nach lokalen Vorschriften

Halfeneisen können durch Dübel ersetzt werden. Achtung: Wanddicke  
muss mindestens 150 mm sein; Betongüte C 25

Ankerschienen 40/22 für Schienenbefestigung  
8 Stück 1050 mm lang  
8 Stück 550 mm lang

Ankerschienen 40/22 für Schachttürbefestigung  
4 Stück 1550 mm lang; 4 Stück 1050 mm lang  
20 Gerüststützen und Gerüstschuhe

Sturzhöhen beziehen sich von Oberkante-Fertig-Fußboden auf  
Unterkante Sturz

Schallschutz  
Wir weisen darauf hin, daß wir keine Haftung für fehlenden bauseitigen  
Schallschutz übernehmen können. Unsere Aufzuganlagen entsprechen der  
für Aufzüge vorgeschriebenen VD-Richtlinie 2566 - Blatt 2 (Maschinen-  
lagerung EL-1). Für bauseitigen Schallschutz (z.B. DIN 4109) haben Architekt  
und Rohbauunternehmer zu sorgen.

Aufzugsschächte sind technische Betriebsräume und sind mit  
staubdichtem Anstrich zu versehen

Schachtmaße sind Fertigmaße  
zulässige Maßabweichungen +25 mm /-15 mm  
Planungsgrundlage nach EN81-20/50

**Personen - Aufzug :**

Tragkraft: 630 kg 8 Personen; Förderhöhe: 8580 mm  
Geschwindigkeit: 1 m/sec.; Ausgleich Nutzlast = 50%  
Fahrkorb-Schiene: 75/62/10 ; GG-Schiene: 75/62/10  
Fahrkorb: Breite 1100 mm; Tiefe 1400 mm; Höhe 2100 mm total  
Haltestellen: 4 ; Ladestellen: 4  
Antrieb: SM132.21 ; Fahrten/Std.: 240  
Treibscheibe: ø120 mm; Seile: 4 x ø 6,5mm  
Schaltschrankumgebungstemperatur sowie Schachttemperatur: min 5°C, max. 40°C

Ref-Nr.:	Fabrik-Nr.:		
Projekt:	PREY zLift 630 (Durchlader)		
Bauvorhaben:	PREY zLift 630 (Durchlader)		
Betreiber:			
Gezeichnet	Datum	Name	RUD. PREY GmbH & Co. KG
Geprüft	25.02.16		
Genehmigt			
Geändert(A)			
Geändert(B)			

ACHTUNG: Es kann im Grundriss auch die MOB für die  
Zargensteuerung dargestellt sein. Bitte die Türanschnitte beachten.